



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Intel-Planungsunterlagen werden ausgelegt/Haseloff: Wichtiger Meilenstein zur Realisierung der größten Einzelinvestition in bundesdeutscher Geschichte

„Wir haben einen wichtigen Meilenstein zur Realisierung der Intel-Ansiedlung und damit der größten Einzelinvestition in der bundesdeutschen Geschichte gesetzt. Sachsen-Anhalt hat seine Hausaufgaben gemacht. Jetzt hoffe ich auf eine planmäßige Realisierung des Vorhabens. Intel wird nicht nur tausende Arbeitsplätze in die Region bringen. Mit dem Bau der Mega-Fabs gibt es auch einen großen Innovationsschub für unser Land. Von Magdeburg aus wird künftig ein entscheidender Beitrag zur sicheren Versorgung Deutschlands und Europas mit Mikrochips geleistet.“ Das erklärte Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff anlässlich der angekündigten Auslegung der Unterlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für den Bau der Mega-Fabs.

Die Auslegung der Unterlagen, die ab Freitag, 23. Februar 2024, bis einschließlich Freitag, 22. März 2024, im Landesverwaltungsamt, bei der Landeshauptstadt Magdeburg, der Gemeinde Sülzetal und der Stadt Wanzleben-Börde sowie unter <https://lsaur.l.de/IntelAuslegung> für die Öffentlichkeit zugänglich sein werden, ist ein zentraler Schritt im Genehmigungsprozess für die Errichtung und den Betrieb der Mega-Fabs im Gewerbegebiet Eulenberg. Dort steht eine Fläche von 450 Hektar für den Bau der Fabriken zur Verfügung. Dieser ist die größte Firmen-Ansiedlung in Sachsen-Anhalt seit der Wende.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den sozialen Medien über X, Instagram, YouTube und LinkedIn sowie über Messenger-Dienste.

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de